

Berliner Tageblatt

und Handels-Zeitung.

Der Venomar-Konflikt.

(Telegramm unseres Korrespondenten.)

Madrid, 4. Dezember.

Die Abberufung des Grafen Venomar vom Botschafterposten in Berlin wird hier viel Staub auf und hält alle politischen Gemüther in großer Erregung.

Der Ursprung des Venomar-Konfliktes fällt bis in das Jahr 1883 zurück; damals waren, wie heute, Sagasta Ministerpräsident und Marquis de la Vega de Armijo Minister des Auswärtigen.

Selbst als im November 1885 die liberale Partei mit Sagasta abermals aus der Regierung ausschied, so wird der weitere Verlauf der Angelegenheit von den Gegnern des Grafen Venomar dargestellt — die ganze Geschichte begraben, da nur Vega de Armijo dar auf war.

Die Gifftung der Elemente.

An die Stelle der letztgenannten vier Elemente, Feuer, Wasser, Luft und Erde, hat sich ganz andere Stoffe getreten, die man mit jenem Namen bezeugt hat. Die moderne Chemie, das heißt diejenige Naturwissenschaft, welche alle ihr zugänglichen Stoffe in diejenige Bestandteile zerlegt und ihre Eigenschaften kennen lernt.

An diesen Organismen chemischen Lebensmittels bilden nun diejenigen Stoffe bestehen, die unter verschiedenen Mitteln sich nicht weiter zerlegen lassen. Man nenne sie daher einfach, unzerlegbar oder Elemente, und dabei verstehen sie nach immer als eine feste Substanz.

übertragen sei. Darauf soll dann Graf Venomar nach Berlin nur zur Ueberreichung seines Abberufungsschreibens zurückgekehrt sein, dort aber fortgeblieben haben, Anischaublungen zurückzunehmen, obwohl auf den Berliner Auswärtigen Aemtern ebenfallse seine Abberufung notifiziert worden war.

Gerade um diese Zeit schrieb dann Fürst Bismarck den bereits bekannten Brief an den Grafen Venomar, der das lebhafteste Bedauern der deutschen Reichsregierung über das Scheitern des Venomarschen Besuchs in Berlin ausdrückte.

Die weit übrigens obige Darstellung, wonach auch dem Berliner die Venomar'sche Abberufung gemacht werden, daß es mit Auswärtigen Aemtern dieses Bedauern gemacht werden, daß es mit Graf Venomar noch nach dessen notifizierter Abberufung amtlich verkehrt habe, den Thatfachen entspricht, läßt sich schwer feststellen.

Was weiter aus den gegen den Grafen Venomar eingeleiteten Schritten werden wird, bleibt abzuwarten.

So weit unser Madrid'scher Korrespondent, der selbst keinen Zweifel darüber läßt, daß er die Angelegenheit so darzulegen will, wie die dem Grafen Venomar feindliche Seite sie schildert. Als völlig unzulässig kann die Angabe auch jetzt noch nicht gelten, daß ein deutsches Provinzialblatt aus Berlin schreiben, sich die Abberufung des Grafen Venomar sei in einer dem diplomatischen Aemtern in Berlin geschriebenen Weise erfolgt, so daß für den Thatbestand der Abberufung noch am 2. d. M. formell festerliegend sei.

fürsten, wozu wir eben in unseren chemischen Laboratorien nicht die erforderlichen Vorbedingungen zu treffen im Stande sind. Und diese Vorbedingungen erhielten unmerkbar eine verstärkte Unterlage durch den Einfluß, den die Darwin'schen Theorien über die Entstehung der Naturwissenschaften auf den menschlichen Geist erlangt haben.

Aber diese Zweifel an der wirklich elementaren Natur der bis her für unzerleglich gehaltenen Stoffe war nicht etwa lediglich Spiel der Spekulation. Durchaus nicht! Vielmehr hatten dieselben einen sehr wichtigen Vorläufer in den Vorarbeiten, die sich aus gewissen, nichtlich vorgenommenen Versuchen ergaben.

In Betreff etwaiger Mehrforderungen für die Artillerie hat der Kriegsminister sich gestern im Reichstage auswendig geäußert. Das ist umso mehr zu beklagen, als die bezügliche Nachricht der „Allg. Ztg.“ sich zu der hohen Ziffer von 40-50 Millionen verlagert hatte.

Die Grundlage, die für die Organisation der Artillerie-Verordnung im Entwurf vorgezeichnet ist, läßt sich als unzulänglich bezeichnen. Sie ist nicht nur in der Sache, sondern auch in der Ausführung unzulänglich.

Die Idee der Reichsversicherungsanstalt, die schon bei Gelegenheit des letzten Reichstages an die Tagesordnung trat, hat man bis in die jüngsten Tage nicht mehr daran gedacht.

sehen zu werden. Die Untersuchung, welcher gewisse der sogenannten „letzten Erden“ vermittelst der Spectralanalyse unterworfen wurden, ergab sehr bedeutende Resultate in den Verbindungen der charakteristischen Linien und der farbigen Bänder in dem Spectrum.

Die Unterforschung, welcher gewisse der sogenannten „letzten Erden“ vermittelst der Spectralanalyse unterworfen wurden, ergab sehr bedeutende Resultate in den Verbindungen der charakteristischen Linien und der farbigen Bänder in dem Spectrum.

solche Vorbedingungen ersehnte der führe englische Forscher aber für erforderlich, um seine grundlegenden Versuche mit einem Erfolg vornehmen zu können. Indessen selbst diese Vorbedingungen sind noch lange nicht vollkommen genug, denn in keinem zu ungenügend luftverdünnten Räume von fünf Kubikcentimetern findet immer noch hundert Billionen Atome bei diesen untern Bedingungen vor.





Umrechnungssatz: 1 Dollar = 4.25 Mk. 1 Gulden österr. Währ. = 2 Mk. 100 Gulden alt. Währ. = 170 Mk. 100 Reich = 220 Mk.

Berliner Börse vom 5. Dezember 1888.

Umrechnungssatz: 100 Francs = 60 Mk. 7 Gulden österr. Währ. = 12 Mk. 100 Reich = 140 Mk. 1 Lira = 100 Reich

Deutsche Anleihen

Table listing various German bonds and securities, including Staats-Anleihen, Pr. Hyp. Verleihen, and other financial instruments with their respective values and interest rates.

Anl. Staats-etc. Pap.

Table listing state and public securities, including Anl. Staats-etc. Pap., Anl. Staats-etc. Pap., and other financial instruments.

Bank-Aktien

Table listing bank stocks, including various banks and their shares, such as Deutsche Bank, Commerzbank, and others.

Bank-Aktien

Table listing bank stocks, including various banks and their shares, such as Deutsche Bank, Commerzbank, and others.

Bank-Aktien

Table listing bank stocks, including various banks and their shares, such as Deutsche Bank, Commerzbank, and others.

Bank-Aktien

Table listing bank stocks, including various banks and their shares, such as Deutsche Bank, Commerzbank, and others.

Bank-Aktien

Table listing bank stocks, including various banks and their shares, such as Deutsche Bank, Commerzbank, and others.

Bank-Aktien

Table listing bank stocks, including various banks and their shares, such as Deutsche Bank, Commerzbank, and others.

Hypoth.-Pfundbriefe

Table listing mortgage and bond certificates, including Hypoth.-Pfundbriefe, Hypoth.-Pfundbriefe, and other financial instruments.

Hypoth.-Pfundbriefe

Table listing mortgage and bond certificates, including Hypoth.-Pfundbriefe, Hypoth.-Pfundbriefe, and other financial instruments.

Hypoth.-Pfundbriefe

Table listing mortgage and bond certificates, including Hypoth.-Pfundbriefe, Hypoth.-Pfundbriefe, and other financial instruments.

Hypoth.-Pfundbriefe

Table listing mortgage and bond certificates, including Hypoth.-Pfundbriefe, Hypoth.-Pfundbriefe, and other financial instruments.

Hypoth.-Pfundbriefe

Table listing mortgage and bond certificates, including Hypoth.-Pfundbriefe, Hypoth.-Pfundbriefe, and other financial instruments.

Hypoth.-Pfundbriefe

Table listing mortgage and bond certificates, including Hypoth.-Pfundbriefe, Hypoth.-Pfundbriefe, and other financial instruments.

Hypoth.-Pfundbriefe

Table listing mortgage and bond certificates, including Hypoth.-Pfundbriefe, Hypoth.-Pfundbriefe, and other financial instruments.

Hypoth.-Pfundbriefe

Table listing mortgage and bond certificates, including Hypoth.-Pfundbriefe, Hypoth.-Pfundbriefe, and other financial instruments.

Wochel-Kurs

Table listing weekly market rates, including Wochel-Kurs, Wochel-Kurs, and other market data.

Wochel-Kurs

Table listing weekly market rates, including Wochel-Kurs, Wochel-Kurs, and other market data.

Wochel-Kurs

Table listing weekly market rates, including Wochel-Kurs, Wochel-Kurs, and other market data.

Wochel-Kurs

Table listing weekly market rates, including Wochel-Kurs, Wochel-Kurs, and other market data.

Wochel-Kurs

Table listing weekly market rates, including Wochel-Kurs, Wochel-Kurs, and other market data.

Wochel-Kurs

Table listing weekly market rates, including Wochel-Kurs, Wochel-Kurs, and other market data.

Wochel-Kurs

Table listing weekly market rates, including Wochel-Kurs, Wochel-Kurs, and other market data.

Wochel-Kurs

Table listing weekly market rates, including Wochel-Kurs, Wochel-Kurs, and other market data.





Ziehungs-Liste zum Berliner Tageblatt.

Inhalt.

- 1) Baltische Eisenbahn, Act.
2) Barletta 100 Fr.-Lose.
3) Brandenburgische Rentenbriefe.

- 12) Madrier 100 Fr.-Lose von 1868.
13) Ost- und Westpreussische Rentenbriefe.
14) Paris 450 Fr.-Lose von 1870.

- 15) Pommerische Rentenbriefe.
16) Posensche Rentenbriefe.
17) Regio 3 1/2 % 120 Fr.-Lose.
18) Russische 5 % Central-Anleihe.

- 21) Sächsische (Provinz) Rentenbriefe.
22) Schiff- und Maschinenbau-Actien-Gesellschaft.
23) Schlesische Rentenbriefe.

- 24) Schleswig-Holsteinische Rentenbriefe.
25) Serbische 5 % Staats-Obligationen.
26) Westfälische und Rheinl. Industrielle Eisenbahn-Gesellschaft.

- 27) Westfälische Eisenbahn-Gesellschaft (Palermo-Marsala-Trapani).
D) Baltische Eisenb. Actien.
Verlosung am 5. November 1888.

- 2) Barletta 100 Fr.-Lose.
Verlosung am 20. November 1888.
Prämien-Verlosung:
a) 50000 Fr. Serie 3465, Nr. 41.

a) 100 Fr. Serie 3465, Nr. 41.
678 30 952 1209 37 1051 181

1) Brandenburgische Rentenbriefe.
Eicheldische Tilgungskasse, Schuldverschreibungen.

12) Madrier 100 Fr.-Lose von 1868.
13) Ost- und Westpreussische Rentenbriefe.

15) Pommerische Rentenbriefe.
16) Posensche Rentenbriefe.
17) Regio 3 1/2 % 120 Fr.-Lose.

21) Sächsische (Provinz) Rentenbriefe.
22) Schiff- und Maschinenbau-Actien-Gesellschaft.

24) Schlesische Rentenbriefe.
25) Serbische 5 % Staats-Obligationen.

27) Westfälische Eisenbahn-Gesellschaft (Palermo-Marsala-Trapani).

2) Barletta 100 Fr.-Lose.
Verlosung am 20. November 1888.

710 10045 060 117 302 482 470 488

4) Schuldverschreibungen der Eichfeldischen Tilgungskasse.
Verlosung am 14. November 1888.

5) Rentenbriefe der Provinz Hannover.
Verlosung am 11. November 1888.

6) Rentenbriefe der Provinz Hessen-Nassau.
Verlosung am 16. November 1888.

7) Iwagorod-Dombrow Eisenbahn, Actien.
Verlosung am 2. November 1888.

8) Kalwiwerke Aschersehen, 5% Partial-Obligationen.

9) Kirchengemeinde von Heilig-Kreuz (Berlin), Schuldverschreibungen.

10) Königsberg (Pr. 4%) Stadt-Anleihe von 1852.

händliche Anleihebescheinigung zur Rückzahlung am 1. April 1889 oder zur Conversion...

11) Madrier 100 Fr.-Lose von 1868.
Verlosung am 6. November 1888.

12) Madrier 100 Fr.-Lose von 1868.
Verlosung am 6. November 1888.

13) Ost- und Westpreussische Rentenbriefe.

14) Paris 450 Fr.-Lose von 1870.

15) Pommerische Rentenbriefe.

16) Posensche Rentenbriefe.

17) Regio 3 1/2 % 120 Fr.-Lose.

684 635 636 778 861 106381 458 643

1) Brandenburgische Rentenbriefe.

2) Barletta 100 Fr.-Lose.

3) Brandenburgische Rentenbriefe.

4) Eicheldische Tilgungskasse, Schuldverschreibungen.

5) Hannoverische Rentenbriefe.

6) Hessen-Nassauische Rentenbriefe.

7) Iwagorod-Dombrow Eisenbahn, Actien.

910 27018 030 648 804 950 577396

12) Madrier 100 Fr.-Lose von 1868.

13) Ost- und Westpreussische Rentenbriefe.

14) Paris 450 Fr.-Lose von 1870.

15) Pommerische Rentenbriefe.

16) Posensche Rentenbriefe.

17) Regio 3 1/2 % 120 Fr.-Lose.

18) Russische 5 % Central-Anleihe.

344 368 402 435 450 560 855 864

19) Russische 5 % Central-Anleihe.

20) Russische 5 % Central-Anleihe.

21) Sächsische (Provinz) Rentenbriefe.

22) Schiff- und Maschinenbau-Actien-Gesellschaft.

23) Schlesische Rentenbriefe.

24) Schleswig-Holsteinische Rentenbriefe.

25) Serbische 5 % Staats-Obligationen.

Table with multiple columns of numbers and financial data, likely representing a list of accounts or transactions.

706 867 2025 052 096 149 284 287
707 867 2025 052 096 149 284 287
708 867 2025 052 096 149 284 287

17) Regio 3 1/2% I20 Fr.-Lose.
Verlosung am 1. November 1888.
Zahlbar am 1. März 1889 bei der
Provinzial- und Gemeindenkasse zu
Reggio (Calabria), Kohn E. Erlanger
& Co. zu Genf, der Allgemeinen
Elassischen Bank-Gesellschaft
Filiale Frankfurt a. M. und der
Deutschen Bank zu Berlin.

14) Pariser 4% 500 Fr.-Lose von 1876.
Verlosung am 10. November 1888.
Zahlbar am 25. November 1888 bei
der Stadtkasse zu Paris.
a 10000 Fr. 186270.
a 10000 Fr. 186270.
a 10000 Fr. 54322 80709 111458
120483 156579 17776 17421 294076
22543 226898.

15) Rentenbriefe der Provinz Pommern.
Verlosung am 19. November 1888.
Zahlbar am 13. März 1889 bei der
Königl. Rentenkass-Kasse
zu Stettin.
a 1000 Fr. 350 650
a 1000 Fr. 350 650
a 1000 Fr. 350 650
a 1000 Fr. 350 650
a 1000 Fr. 350 650

16) Rentenbriefe der Provinz Posen.
Verlosung am 15. November 1888.
Zahlbar am 1. April 1889 bei der
Königl. Rentenkass-Kasse zu Posen.
a 1000 Fr. 200 350
a 1000 Fr. 200 350
a 1000 Fr. 200 350
a 1000 Fr. 200 350
a 1000 Fr. 200 350

18) Russische 5% Central-Boden-Credit-Pfandir.
Verlosung am 31. Oktober 1888.
Zahlbar am 2. Januar 1889 bei der
Disconto-Gesellschaft zu Berlin und
der Gesellschaftskasse zu
St. Petersburg.
9921-300 1091-200 361-500
9922-300 1092-200 362-500
9923-300 1093-200 363-500

19) Russischer Gegenseitiger Boden-Credit-Verein.
Verlosung am 1.11.1889.
Zahlbar am 1. April 1889 bei der
Gesellschaftskasse zu
St. Petersburg.
a 1000 Rubel Metall 4981-900
7291-300 9351-400 761-700 10241
200-14871-880 19111-200 20301
-310 511-429 391-900 33011-
029 86111-200 47101-200 53741-
760 57661-670 61621-670 851-960

20) Russischer Gegenseitiger Boden-Credit-Verein.
Verlosung am 1.11.1889.
Zahlbar am 1. April 1889 bei der
Gesellschaftskasse zu
St. Petersburg.
a 1000 Rubel Metall 103 149
149-300 202-400 100 800 811 418
5014 92 7506 900 866 75 738
10901 11157 12390 357 19490 140
120 12343 531 700 12001 17104

21) Rentenbriefe der Provinz Sachsen.
Verlosung am 1. April 1889 bei der
Königl. Rentenkass-Kasse zu
Magdeburg.
a 1000 M. 666 670 921
1078 159 210 649 788 802 517 867
2096 156 156 255 229 588 658 623
677 958 801 001 308 888 517 867

22) Schiff- u. Maschinenbau-Germania (Berg), Prioritäts-Obligations.
Kündigung vom 6. November 1888.
Auszahlung vom 1. November 1888.
Zahlbar am 1. April 1889 bei der
Königl. Rentenkass-Kasse zu
Breslau.
a 1000 M. 117 137 146
169 180 294 700 1160 260 877 1329
949 980 200 625 249 800 489 877
949 980 200 625 249 800 489 877

23) Rentenbriefe der Provinz Schlesien.
Verlosung am 14. November 1888.
Zahlbar am 1. April 1889 bei der
Königl. Rentenkass-Kasse zu
Breslau.
a 1000 M. 117 137 146
169 180 294 700 1160 260 877 1329
949 980 200 625 249 800 489 877
949 980 200 625 249 800 489 877

24) Westschlische Eisenbahn-Pfandir.
Verlosung am 1. Dezember 1888 bei der
Handels-Gesellschaft
Berlin und v. Erlanger & Söhne
zu Frankfurt a. M.
a 1000 M. 150 150 150 150
150 150 150 150 150 150
150 150 150 150 150 150

25) Westschlische Eisenbahn-Hypothek-Oblig.
Verlosung am 3.15. November 1888.
Zahlbar am 1. Januar 1889 bei der
Norddeutschen Bank zu Hamburg.
a 1000 M. (Belgrad-Pranja)
14281-300 (14281-300) 29201-640
14281-300 (14281-300) 29201-640
14281-300 (14281-300) 29201-640

26) Rentenbriefe der Provinz Westfalen u. der Rheinprovinz.
Verlosung am 16. November 1888.
Zahlbar am 1. April 1889 bei der
Königl. Rentenkass-Kasse zu Münster.
a 1000 M. 100 100 100 100
100 100 100 100 100 100
100 100 100 100 100 100

18) Russische 5% Central-Boden-Credit-Pfandir.
Verlosung am 31. Oktober 1888.
Zahlbar am 2. Januar 1889 bei der
Disconto-Gesellschaft zu Berlin und
der Gesellschaftskasse zu
St. Petersburg.
9921-300 1091-200 361-500
9922-300 1092-200 362-500
9923-300 1093-200 363-500

19) Russischer Gegenseitiger Boden-Credit-Verein.
Verlosung am 1.11.1889.
Zahlbar am 1. April 1889 bei der
Gesellschaftskasse zu
St. Petersburg.
a 1000 Rubel Metall 4981-900
7291-300 9351-400 761-700 10241
200-14871-880 19111-200 20301
-310 511-429 391-900 33011-
029 86111-200 47101-200 53741-
760 57661-670 61621-670 851-960

20) Russischer Gegenseitiger Boden-Credit-Verein.
Verlosung am 1.11.1889.
Zahlbar am 1. April 1889 bei der
Gesellschaftskasse zu
St. Petersburg.
a 1000 Rubel Metall 103 149
149-300 202-400 100 800 811 418
5014 92 7506 900 866 75 738
10901 11157 12390 357 19490 140
120 12343 531 700 12001 17104

21) Rentenbriefe der Provinz Sachsen.
Verlosung am 1. April 1889 bei der
Königl. Rentenkass-Kasse zu
Magdeburg.
a 1000 M. 666 670 921
1078 159 210 649 788 802 517 867
2096 156 156 255 229 588 658 623
677 958 801 001 308 888 517 867

22) Schiff- u. Maschinenbau-Germania (Berg), Prioritäts-Obligations.
Kündigung vom 6. November 1888.
Auszahlung vom 1. November 1888.
Zahlbar am 1. April 1889 bei der
Königl. Rentenkass-Kasse zu
Breslau.
a 1000 M. 117 137 146
169 180 294 700 1160 260 877 1329
949 980 200 625 249 800 489 877
949 980 200 625 249 800 489 877

23) Rentenbriefe der Provinz Schlesien.
Verlosung am 14. November 1888.
Zahlbar am 1. April 1889 bei der
Königl. Rentenkass-Kasse zu
Breslau.
a 1000 M. 117 137 146
169 180 294 700 1160 260 877 1329
949 980 200 625 249 800 489 877
949 980 200 625 249 800 489 877

24) Westschlische Eisenbahn-Pfandir.
Verlosung am 1. Dezember 1888 bei der
Handels-Gesellschaft
Berlin und v. Erlanger & Söhne
zu Frankfurt a. M.
a 1000 M. 150 150 150 150
150 150 150 150 150 150
150 150 150 150 150 150

25) Westschlische Eisenbahn-Hypothek-Oblig.
Verlosung am 3.15. November 1888.
Zahlbar am 1. Januar 1889 bei der
Norddeutschen Bank zu Hamburg.
a 1000 M. (Belgrad-Pranja)
14281-300 (14281-300) 29201-640
14281-300 (14281-300) 29201-640
14281-300 (14281-300) 29201-640

26) Rentenbriefe der Provinz Westfalen u. der Rheinprovinz.
Verlosung am 16. November 1888.
Zahlbar am 1. April 1889 bei der
Königl. Rentenkass-Kasse zu Münster.
a 1000 M. 100 100 100 100
100 100 100 100 100 100
100 100 100 100 100 100

27) Westschlische Eisenbahn-Pfandir.
Verlosung am 1. Dezember 1888 bei der
Handels-Gesellschaft
Berlin und v. Erlanger & Söhne
zu Frankfurt a. M.
a 1000 M. 150 150 150 150
150 150 150 150 150 150
150 150 150 150 150 150

28) Westschlische Eisenbahn-Hypothek-Oblig.
Verlosung am 3.15. November 1888.
Zahlbar am 1. Januar 1889 bei der
Norddeutschen Bank zu Hamburg.
a 1000 M. (Belgrad-Pranja)
14281-300 (14281-300) 29201-640
14281-300 (14281-300) 29201-640
14281-300 (14281-300) 29201-640

29) Rentenbriefe der Provinz Westfalen u. der Rheinprovinz.
Verlosung am 16. November 1888.
Zahlbar am 1. April 1889 bei der
Königl. Rentenkass-Kasse zu Münster.
a 1000 M. 100 100 100 100
100 100 100 100 100 100
100 100 100 100 100 100

30) Westschlische Eisenbahn-Pfandir.
Verlosung am 1. Dezember 1888 bei der
Handels-Gesellschaft
Berlin und v. Erlanger & Söhne
zu Frankfurt a. M.
a 1000 M. 150 150 150 150
150 150 150 150 150 150
150 150 150 150 150 150

31) Westschlische Eisenbahn-Hypothek-Oblig.
Verlosung am 3.15. November 1888.
Zahlbar am 1. Januar 1889 bei der
Norddeutschen Bank zu Hamburg.
a 1000 M. (Belgrad-Pranja)
14281-300 (14281-300) 29201-640
14281-300 (14281-300) 29201-640
14281-300 (14281-300) 29201-640

32) Rentenbriefe der Provinz Westfalen u. der Rheinprovinz.
Verlosung am 16. November 1888.
Zahlbar am 1. April 1889 bei der
Königl. Rentenkass-Kasse zu Münster.
a 1000 M. 100 100 100 100
100 100 100 100 100 100
100 100 100 100 100 100